

Soeben ist erschienen:

Das Lied über der Stadt

Der Roman eines Potsdamer Glockenspielers

von Hans Zappe

Auch der neue Roman des feinsinnigen Potsdamer Schriftstellers breitet den ganzen Zauber der königlichen Stadt vor uns aus. Das Lied, das der Wind vom Glockenturm der Potsdamer Soldatenkirche über die Stadt weht, dieses Lied ist Schicksalsgesang. Die Melodien des jungen Glockenspielers erzählen von der großen Sehnsucht eines unruhigen Herzens, und wie der Musiker nach einem Dornenweg zu innerer Ausgeglichenheit des wahren Künstlertums findet, so klären sich die ungestümen Lieder, die hoch über den Dächern der Havelresidenz die Phantastie am Glockenklavier spinnet. Verborgene Schätze Potsdamer Landschaft und der Seele werden in diesem Buche mit zarter Hand enthüllt, und die alte Frau Rat, die den Knaben, den ein Herbsttag aus dem sonnigen Süden ins Haus am Kanal bringt, in der großen Tradition des zielklaren und verantwortungsvollen Potsdamer Beamtentums erzieht, ist eine jener bürgerlichen Frauen, die in bescheidener Stille sich einer großen Aufgabe bewußt sind. Wir müssen sie lieben, und wir müssen alle Menschen lieben, die in dieser geliebten Stadt wurzeln, weil Geradheit und Aufrichtigkeit unter dem Jahrhunderte alten Glockenspiel beheimatet sind.

Preis in Leinen gebunden RM 3.25

Ferner sind erschienen:

Die Versuchungen des Josef Braun

Ein Potsdamer Roman

von Hans Zappe

Potsdamer Plaudereien

von Dorothee Goebeler

Potsdam im Spiegel

von Dorothee Goebeler

Barbarina und Lichtenau

Aus Preußens galantem Jahrhundert

von Hans Kania

Mein Potsdam

von Paul Raetebusch

Preis eines jeden dieser Werke als Geschenkwerk geb. RM 2.50

Vornehme Geschenkkassette enthaltend die letzten 5 vorstehenden Werke, einschließlich des Wertes **Sternaug**, „Das unbekannte Potsdam“, also 6 Potsdamer Werke in Originalausstattung RM 12.—

Soeben ist erschienen:

Potsdamer Jahreschau

Havellandkalender 1931. Herausgegeben von Hans Hupfeld

Das schöne Kalenderbuch ist wieder ebenso reich ausgestattet wie seine fünf Vorgänger. Zwei Vierfarbendrucke mit Potsdamer Motiven, Scherenschnitte und Illustrationen zu allen literarischen Beiträgen schmücken diesen Jahrgang, dessen Herausgeber Hans Hupfeld wie stets ein lebendiges Kleid des kulturellen Lebens im Havellande gewirkt hat. Fesselnd ist die Sonderbeigabe auf Kunstbruderpapier: Potsdamer Reichswehr in Bild und Wort. Acht Aufnahmen aus dem Leben der vier Potsdamer Truppenteile mit Begleittext von Oberstleutnant a. D. Lindner. Eine reizende Erzählung aus dem „anderen“ Potsdam, der gleichnamigen Stadt im Staate New York führt in die Heroenzeit der nordamerikanischen Besiedlung. Aus dem „richtigen“ Potsdam läßt Professor Dr. Kania Louis Schneider-Erinnerungen lebendig werden. Julius Haedel zeichnet das Wirken von drei berühmten Potsdamer Buchhändlern und Bürgern, alte Flurnamen werden in einem Aufsatz verständlich, hinaus geht's in das schöne Havelland, nach Ramin, zurück in die düstere Zeit der Heizenverbrennungen. Es ist schon eine bunte Fülle, die uns die Jahreschau schenkt!

Die Jahreschau ist mit steifem mehrfarbigem Deckel versehen. Preis RM 1.50

A. W. Hahn's Erben, Verlagsbuchhdlg., Berlin SW 68

Ⓩ

Auslieferungslager: Carl Fr. Fleischer, Leipzig.

Ⓩ